



Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 18. bis 24.01.2021

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, [dan-news](#), [lug-info](#), [dnr-online.ru](#), [mptdnr.ru](#), [dnrailway.ru](#), [tkzhd.ru](#), [vsednr.ru](#), [dontimes.ru](#) sowie [ukrinform](#), [ria.ru](#) und [sputnik](#)
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Montag:

Winter macht zu schaffen

Dan-news.info: Die Mitarbeiter des Kraftwerks Starobjeshewo haben aufgrund der sich verschlechternden Wetterbedingungen einen besonderen Betriebsmodus eingeführt. Dies wurde heute vom Pressedienst des Ministeriums für Kohle und Energiewirtschaft der DVR berichtet. "Im Zusammenhang mit dem Rückgang der Temperaturen auf bis zu $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$, erwarteten Schneefällen und starken Winden wurde in der Struktureinheit des nationalen Unternehmens »Enèrgija Donbàssa« eine besondere Dienstbereitschaft rund um die Uhr eingeführt", heißt es in der Nachricht.



https://dan-news.info/wp-content/uploads/2018/09/dan-news.info-2018-09-22_16-39-14_668619-----11-1024x683.jpg

Es wurde festgelegt, dass die Mitarbeiter der Unterabteilungen ständig die Betriebsanlagen kontrollieren, das Temperaturregime überwachen und nicht auf unzulässige Werte sinken lassen. Auch wurde das Personal verstärkt und spezielle Technik ist in ständiger Bereitschaft. Wie aus dem Ministerium verlautet, bleibt dieses Regime bis auf weiteres bestehen. Seit dem 17. Januar herrscht in der Donezker Volksrepublik starker Frost und es fällt Schnee. In der vergangenen Nacht sanken die Temperaturen mancherorts auf -15 Grad.

Höhere Steuereinnahmen in Lugansk

Lug-info.com: Die Steuereinnahmen für den Haushalt der Lugansker Volksrepublik sind im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 16 % gestiegen. Dies wurde vom Staatlichen Komitee für Steuern und Abgaben berichtet. "Das Ergebnis der Arbeit der Steuerbehörden im Jahr 2020 ist die vollständige Umsetzung aller gesetzten Ziele", heißt es in der Nachricht. Für Januar bis September 2020 betrug die Steigerung 7 %.

Mehr Winter

Vsednr.ru – Am Montag rückten wegen des nächtlichen Schneefalls in der Volksrepublik Donezk mehr als 2000 Arbeiter der kommunalen Dienste mit über 200 Fahrzeugen aus, um die Straßen zu reinigen. Dies berichtete heute der Minister für Bauwesen und kommunale Wohnungswirtschaft, Sergej Naumjez. "Nach Informationen aus den Städten und Rayons der Donezker Volksrepublik wird die Reinigung und Streuung von Straßen und Plätzen mit regem Personenverkehr fortgesetzt. Ab 8.00 Uhr waren über 2200 Personen und 214 Geräte im Einsatz", sagte der Minister.



<https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2019/01/snegopad.jpg>

Zur Daseinsvorsorge sind in der Republik 1115 von 1116 Heizwerken in Betrieb. "In einer Siedlung des Rayons Shakhtjorsk musste für eine Störungsbeseitigung der Betrieb des Heizwerkes, das die Schule beheizt, vorübergehend eingestellt werden. In Snjezhnoje sind Mitarbeiter der kommunalen Dienste mit der Reparatur eines Wasserleitungsbruchs beschäftigt, durch den es im Stadtteil Cheremushki kein Wasser gab. Die Arbeiten sollen am selben Tag abgeschlossen sein. Die übrigen Heizungs- und Wasserversorgungsanlagen arbeiten normal", sagte Naumjez.

Dienstag:

Gemeinsam gegen Corona

Dontimes.ru: Das Gesundheitsministerium der DVR wird Ende Januar eine Charge des russischen Covid 19-Impfstoffs Sputnik V erhalten. Nach Angaben von Gesundheitsminister Alexandr Oprishchenko werden insgesamt 32 Impfstellen eingerichtet. "Es wird eine ausreichende Menge an Impfstoff in die Republik geliefert, was es ermöglicht, nicht nur die Hochrisikogruppen zu immunisieren, sondern auch alle anderen daran Interessierten". 17 der Impfstellen werden sich in Ambulatorien und Polykliniken in Donezk befinden, weitere sechs in Makéjevka, drei in Gørlovka, zwei in Jenàkijewo sowie je eine in den Rayons Shakhtjòrsk, Tòres, Amwrosíjevka und Nowoasòvsk.

Mittwoch:

Schwarzbauten nicht abreißen

Dnronline.su: Im vergangenen Jahr hat das Ministerium für Bauwesen und kommunale Wohnungswirtschaft der DVR mehr als 4000 Anträge auf Ausstellung von Legalisierungsdokumenten nicht genehmigter Bauten geprüft. Dies berichtet der Pressedienst der Behörde. Minister Sergej Naumjez kommentiert: "Mehr als die Hälfte der Baugenehmigungen betreffen privaten Wohnraum, Bau- und Renovierungsarbeiten, die von Privatpersonen durchgeführt werden. Am zweithäufigsten sind Dokumente, die sich auf den Bau und Instandsetzung des Wohnungsbestandes oder Gebäude der sozialen Sphäre beziehen.

Noch mehr Winter

Dnrailway.ru: Arbeiten zur Sicherstellung eines ununterbrochenen Zugverkehrs werden bei der Donezker Eisenbahn rund um die Uhr durchgeführt. Am 19. Februar waren 800 Personen an der Schneerräumung beteiligt. [...]



<https://dnrailway.ru/wp-content/uploads/2021/01/20210120-IMG-20210120-WA0007.jpg>

Am 18. und 19. Januar räumten spezielle Schneerräumzüge 31,4 Kilometer Gleis; das Schneevolumen betrug 8270 m³. Mit Schneepflügen wurden 108,3 Kilometer Gleis geräumt.

Donnerstag:

Zahlen aus der Tierproduktion

Dnronline.su: Das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung der DVR hat die Ergebnisse für das vergangene Jahr in den Hauptbereichen der landwirtschaftlichen Produktion zusammengefasst, berichtet der Pressedienst der Behörde. Die Produktion von Eiern in den Betrieben des Rayons Amwrosijevka für 2020 betrug 60,7 Mio. Stück, das sind 14 % mehr als 2019. Insgesamt produzierten die Geflügelfarmen der Republik im vergangenen Jahr 261,7 Millionen Eier für Ernährung und Brut. Nach Angaben des Staatlichen Amtes für Statistik der Volksrepublik Donezk gibt es mehr als drei Millionen Stück Federvieh in den landwirtschaftlichen Betrieben. Die Geflügelfarm Nowoasovsk hat 2020 mit der Produktion von Puten- und Gänsefleisch begonnen. Die Putenzucht ist ein wirtschaftlich rentabler Zweig der Viehzucht, der sich aufgrund seiner hohen Rentabilität bei geringen Kosten weit verbreitet hat. Die Bestände an anderen Tierarten betragen: Rinder 8654, davon 3444 Kühe, Schweine 34.700, Schafe und Ziegen 2349 Stück. Die Bruttomilchleistung erreichte 15.500 Tonnen, die durchschnittliche Milchleistung pro Kuh 4716 kg. In den zwölf Monaten des letzten Jahres wurden etwa 40.400 Tonnen (Lebendgewicht) Schlachtvieh und Geflügel verkauft, nachgezüchtet mehr als 42.900 Tonnen.

Mit ›Medmobil‹ geht es weiter

Dontimes.ru: Heute hat Staatschef Denis Pushilin auf der Sitzung der Massenorganisation ›Donetskaya Respublika‹ angeordnet, das Projekt ›Medmobil‹ noch in diesem Jahr wieder aufzunehmen. Es wurde festgelegt, dass Einwohner in abgelegenen und frontnahen Gebieten der DVR im Rahmen dieses Projekts kostenlose medizinische Versorgung erhalten. Studenten der Nationalen Medizinischen Universität Donezk ›Maxim Gorky‹ werden als Freiwillige in die Arbeit des Medmobils eingebunden.



<https://dontimes.ru/wp-content/uploads/2021/01/medmobil-1024x683.jpg>

Das Projekt Medmobil startete bereits im Sommer 2019. Dank ihm hat bereits eine Reihe von Bewohnern abgelegener Siedlungen der Republik medizinische Versorgung und Beratung von qualifizierten Fachärzten erhalten. Im Jahr 2020 besuchte das Medmobil 3 Siedlungen. Mehr als 100 Bürger wurden beraten. Das Projekt wurde aufgrund des Regimes der erhöhten Wachsamkeit gegen Corona auf dem Gebiet der DVR im April letzten Jahres vorübergehend ausgesetzt.

Freitag:

Wirtschaft in Zahlen

Vsednr.ru: Das Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung der DVR hat die sozioökonomische Entwicklung der Republik für die ersten elf Monate des Jahres 2020 zusammengefasst. In der Struktur des Absatzes von Industrieprodukten spielt die weiterverarbeitende Industrie mit einem Anteil von 52 % am Gesamtvolumen die führende Rolle. Die Pharmaindustrie ist in diesem Segment Vorreiter; ihr Umsatz hat sich verdoppelt, ebenso wie der der Leichtindustrie (um das 1,8fache). Ein Anstieg um 20,4 % erfolgte in der chemischen Industrie, um 10,4 % in der Lebensmittelindustrie. Die Produktion von Gummi- und Kunststoffprodukten wuchs um 5,7 %. Der Volumenindex der landwirtschaftlichen Produktion aller Kategorien betrug im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Jahres 2019 101,5 %. Der Gesamtabsatz von landwirtschaftlichen Produkten aus einheimischer Produktion stieg um 11,2 %, in der Pflanzenproduktion um 26 %, in der Tierproduktion um 2,3 %. [...]

Das Volumen des Einzelhandelsumsatzes stieg um 20,9 %, das des Großhandelsumsatzes um 13,8 %.

Der Basisverbraucherpreisindex, bei dessen Berechnung die Preise für bestimmte Waren, die stark von externen Faktoren administrativer oder saisonaler Natur abhängen, nicht berücksichtigt werden, lag im November 2020 gegenüber dem Vormonat bei 101,4 %.

Der Erzeugerpreisindex der Industrieproduktion lag im November 2020 gegenüber dem Vormonat

bei 103 %.

Es sei hinzugefügt, dass der durchschnittliche Monatslohn fest angestellter Arbeitnehmer um 21 % stieg und ₴ 15.309 (€ 167,01) betrug. Der durchschnittliche Betrag der Monatsrenten stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 20,5 % und betrug ₴ 7.337.

Nach Materialien der Zeitung ›Donezk Wjechernyj‹ (abendliches Donezk)